

FACHDIENST Fachdienst Stadt- u. Landschaftsplanung	BESCHLUSSVORLAGE
---	------------------

Geschäftszeichen 2-61/ke	Datum 13.06.2016	BV/2016/064
-----------------------------	---------------------	--------------------

Gremium	Beratungs- folge	Termin	Beschluss	TOP
Planungsausschuss	1	05.07.2016		

**Wohnungsmarktkonzept - Aktualisierung
hier: Auftragsvergabe**

Beschlussvorschlag:

Der Planungsausschuss beschließt, die Aktualisierung des Wohnungsmarktkonzeptes Wedel zu beauftragen.

Die Auftragssumme beträgt ca 12.500 Euro.

Finanzielle Auswirkungen? ☒ Ja ☐ Nein			
FINANZIERUNG			
Gesamtkosten der Maßnahmen	Jährliche Folge- kosten/ -lasten	Eigenanteil	Zuschüsse /Beiträge
EUR ca. 12.500	EUR	EUR ca. 12.500	EUR
Veranschlagung im			Produkt 5110-01000
Ergebnisplan		Finanzplan (für Investitionen)	
2016 Betrag:	EUR	2016 Betrag:	
2017 Betrag:	EUR	2017 Betrag:	
2018 Betrag:	EUR	2018 Betrag:	
2019 Betrag:	EUR	2019 Betrag:	

Fachdienstleiter
Herr Grass

Leiter/innen mitwirkender
Fachdienste

Fachbereichsleiter
Herr Lieberknecht

Bürgermeister
Herr Schmidt

Begründung:

1. Ziel(e) der Maßnahme und Grundlage(n)/Indikator(en) für die Zielerreichung:

Analyse des Wedeler Wohnungsmarktes und Prognostizierung des künftigen Wohnraumbedarfs.

2. Darstellung des Sachverhalts:

Im Jahr 2009/2010 wurde - von dem zu beauftragenden Büro - ein Wohnungsmarktkonzept erstellt. Seit der Erstellung hat sich der Nachfragedruck auf die Stadt Wedel weiter erhöht. Dies ist einerseits auf einen allgemeinen Anstieg der Nachfrage in der Metropolregion Hamburg und andererseits auf einen wachsenden Zuzug aus dem Ausland zurückzuführen. Verstärkt wird die Entwicklung in der jüngeren Vergangenheit durch einen deutlichen Anstieg der Flüchtlinge. Dementsprechend hat sich die Wohnungsmarktsituation weiter angespannt. Vor diesem Hintergrund ist es angebracht die Ergebnisse des Wohnungsmarktkonzeptes zu aktualisieren und die Neubaubedarfe insbesondere für die Gruppe der Haushalte mit Marktzugangsproblemen zu überprüfen.

3. Stellungnahme der Verwaltung:

Die Verwaltung hält eine Aktualisierung für erforderlich, um eine Aussage hinsichtlich des künftigen Wohnraumbedarfs zu erhalten. Ferner wird hierdurch eine fachliche fundierte Grundlage im Zusammenhang mit der Erarbeitung des Regionalplanes geschaffen. Auch eine Hilfestellung hinsichtlich der Entscheidung über die festzulegende Zahl der Wohneinheiten im Entwicklungsgebiet Wedel-Nord wird als vorteilhaft angesehen.

Das Basisangebot beinhaltet die Auswertung der Sekundärdaten (u.a. Struktur des Wohnungsbestandes, Wohnungsbautätigkeit, Sozialwohnungen, Wanderungen, Sozialstruktur), die Analyse der sozialen Wohnraumversorgung (Erfassung der Nachfrage nach preisgünstigem Wohnraum und des preisgünstigen Wohnungsangebotes) sowie die Aktualisierung der Wohnungsmarktprognose und die Abschätzung des Neubaubedarfs differenziert nach Ein- und Mehrfamilienhäusern.

Der zu bearbeitende Inhalt der Aktualisierung wurde bereits in der Sitzung des Wohnungswirtschaftlichen Dialoges am 01.06.2016 vorgestellt und wird von Seiten der AG-Teilnehmer unterstützt.

4. Entscheidungsalternativen und Konsequenzen:

Bei einem Verzicht auf die Aktualisierung der Wohnungsmarktdaten und Prognosen zum künftigen Wohnraumbedarf fehlen wichtige wohnungsmarktpolitische und städtebauliche Entscheidungsgrundlagen.

5. Darstellung der Kosten und Folgekosten:

Das Angebot beläuft sich auf ca. 12.500 Euro (brutto).

6. Begründung der Nichtöffentlichkeit:

./.